

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Webhosting und Domainservice

### 1. Allgemeines - Geltungsbereich

- 1.1. Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil und Grundlage für alle den Bereich Webhosting und Domainservice betreffenden Geschäftsbeziehungen mit Mediakreativ Internetdienstleistungen, Britta Lacey und Christian Schindler GbR, Bierbaumsmühle 2, 38277 Heere (nachfolgend "Mediakreativ" genannt). Die AGB werden vom Auftraggeber automatisch durch die Auftragserteilung anerkannt. Sie gelten für die gesamte Dauer der Geschäftsbeziehung. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.
- 1.2. Mediakreativ ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern oder zu ergänzen. Widerspricht der Auftraggeber den geänderten oder ergänzten Bedingungen nicht innerhalb von zwei Wochen nach deren Veröffentlichung, so werden die geänderten oder ergänzenden Bedingungen wirksam. Der Widerspruch muß schriftlich erfolgen. Widerspricht der Auftraggeber fristgemäß, so ist er berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, an dem die geänderten oder ergänzenden Geschäftsbedingungen in Kraft treten.

### 2. Leistungsumfang

- 2.1. Bei der Vermittlung von Domainnamen wird Mediakreativ im Verhältnis zwischen dem Kunden und dem DENIC, dem InterNIC oder einer anderen Organisation zur Domain-Vergabe lediglich als Vermittler tätig. Durch Verträge mit solchen Organisationen wird ausschließlich der Auftraggeber berechtigt und verpflichtet. Mediakreativ hat auf die Vergabe von Domainnamen keinen Einfluss. Mediakreativ übernimmt deshalb keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten und delegierten Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben. Von Ersatzansprüchen Dritter, die auf der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain beruhen, stellt der Kunde Mediakreativ hiermit frei.
- 2.2. Wir gewährleisten eine Erreichbarkeit unserer Server von 97 % im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von uns liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter, etc.), nicht zu erreichen ist. Ist die Sicherheit des Netzbetriebes oder die Aufrechterhaltung der Netzintegrität gefährdet, können wir den Zugang zu den Leistungen je nach Erfordernis vorübergehend beschränken.

### 3. Datensicherheit

- 3.1. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass es ihm obliegt, in regelmäßigen Abständen eine Datensicherung durchzuführen. Der Kunde hat eine vollständige Datensicherung insbesondere vor jedem Beginn von angekündigten Wartungsarbeiten oder vor der Installation von gelieferter Hard- oder Software durchzuführen.

### 4. Datenschutz

- 4.1. Im Rahmen der Vertragsdurchführung werden personengezogene Daten gespeichert. Wir nehmen den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst und haben deshalb umfangreiche technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass Ihre Daten sicher behandelt werden.
- 4.2. Im Falle der Vermittlung von Domainnamen werden die dafür erforderlichen Daten an die an der Registrierung beteiligten Dritten übermittelt. Dem Kunden ist bekannt, dass die im üblichen Umfang zur

Identifizierung des Domaininhabers erforderlichen Daten wie beispielsweise Name, Adresse und ggf. die Telefonnummer bei den Vergabestellen zwingend und dauerhaft gespeichert werden und in der sogenannten "Who is"-Abfrage im Internet für ihn selbst und für Dritte jederzeit einsehbar sind. Darüberhinaus geben wir Ihre personenbezogenen Informationen nicht ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis an Dritte weiter.

4.3. Trotz unserer Sicherheitsvorkehrungen kann der Datenschutz in offenen Netzen wie dem Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik nie hundertprozentig gewährleistet werden. Insbesondere sind auch andere Teilnehmer im Internet unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Dieses Risiko nimmt der Kunde in Kauf.

## 5. Veröffentlichte Inhalte

5.1. Der Kunde ist verpflichtet, die von ihm ins Internet eingestellten Inhalte als eigene oder fremde Inhalte zu kennzeichnen und seinen vollständigen Namen und seine Anschrift darzustellen.

5.2. Weitere, darüberhinausgehende Pflichten können sich aus den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes ergeben. Der Kunde verpflichtet sich, dies in eigener Verantwortung zu überprüfen und zu erfüllen.

5.3. Der Kunde verpflichtet sich, keine Inhalte zu veröffentlichen, welche Dritte in ihren Rechten verletzen oder sonst gegen geltendes Recht verstoßen. Das Hinterlegen von pornografischen, extremistischen oder gegen die guten Sitten verstößenden Inhalten ist unzulässig. Wir sind berechtigt, den Zugriff des Kunden für den Fall zu sperren, dass hiergegen verstoßen wurde. Das gleiche gilt für den Fall, dass der Kunde Inhalte veröffentlicht, die geeignet sind, Dritte in ihrer Ehre zu verletzen, Personen oder Personengruppen zu beleidigen oder zu verunglimpfen. Das gilt auch für den Fall, dass ein tatsächlicher Rechtsanspruch nicht gegeben sein sollte.

5.4. Wir sind nicht verpflichtet, die Inhalte unseres Kunden zu überprüfen.

5.5. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für sämtliche auf seinem Webspaces abgelegten Inhalte und Daten. Sofern wir gesetzlichen Bestimmungen zuwider laufende Inhalte auf dem Kunden-Account feststellen, haben wir das Recht, diesen unverzüglich zu sperren. Gleichzeitig wird eine Benachrichtigung des Kunden vorgenommen.

5.6. Weiterhin sind folgende Inhalte und Nutzungsarten ausdrücklich untersagt:

- Massen-Mailversand als SPAM
- Betreiben eines Downloadservers
- Installation von Programmen und Skripten, die den Server extrem beanspruchen
- Untervermietung des WebSpace (ausgenommen Reseller-Account)
- sämtliche Freeservices wie Counter-, Freemail-, Gästebuchservice etc.
- Betreiben eines Bannertausch-, Toplistsystems, Mail- oder Newsletterdienstes
- pornographische Inhalte jeglicher Art (FSK18)

## 6. Haftung

6.1. Für unmittelbare Schäden, Folgeschäden oder entgangenen Gewinn durch technische Probleme und Störungen innerhalb des Internet, die nicht in unserem Einflussbereich liegen, übernehmen wir keine Haftung.

6.2. Für mittelbare Schäden und Folgeschäden sowie für entgangenen Gewinn haften wir nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. In diesem Fall ist unsere Haftung auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden beschränkt.

6.3. Verstößt der Kunde mit dem Inhalt seiner Internetseiten gegen die in Ziffer 5 genannten Pflichten, insbesondere gegen gesetzliche Verbote oder die guten Sitten, so haftet er uns gegenüber auf Ersatz aller hieraus entstehenden direkten und indirekten Schäden, auch Vermögensschäden.

- 6.4. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde, uns von Ansprüchen Dritter – gleich welcher Art – freizustellen, die aus der Rechtswidrigkeit seiner in das Internet gestellten Inhalten resultieren. Die Freistellungsverpflichtung umfasst auch die Verpflichtung, uns von Rechtsverteidigungskosten (z. B. Gerichts- und Anwaltskosten) vollständig freizustellen.
7. Zahlungsbedingungen
- 7.1. Je nach vertraglich vereinbarter Zahlungsweise erfolgt eine monatliche, vierteljährliche, halbjährliche oder jährliche Abrechnung. Bei monatlicher Fälligkeit erfolgt die Zahlung ausschließlich durch Erteilung einer Einzugsermächtigung. Die sonstige Abrechnung erfolgt durch Rechnungsstellung.
- 7.2. Bei der Überschreitung der in der Rechnung eingeräumten Zahlungsfristen sind wir auch ohne Mahnung berechtigt, Verzugszinsen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zu berechnen.
- 7.3. Wir sind darüber hinaus berechtigt, im Verzugsfall die Internetpräsenz des Kunden zu sperren und alle sonstigen erbrachten Leistungen zurückzubehalten. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, eine Sperrgebühr in Höhe von 25,00 € zu bezahlen.
8. Vertragsdauer und Kündigung
- 8.1. Soweit vertraglich nicht anderes vereinbart, werden die Verträge auf unbefristete Zeit geschlossen.
- 8.2. Der Vertrag ist von beiden Seiten jeweils mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende kündbar. Eine Kündigung muß brieflich oder per Fax erfolgen.
- 8.3. Wir sind darüber hinaus berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Ein solcher wichtiger Grund liegt unter anderem dann vor, wenn sich der Kunde für zwei aufeinanderfolgende Monate mit der Zahlung im Verzug befindet. Ein solcher wichtiger Grund kann unter anderem auch dann vorliegen, wenn der Kunde wesentlich oder trotz Abmahnung gegen eine oder mehrere Pflichten aus Ziffer 5. verstößt. Ein weiterer wichtiger Grund kann vorliegen, falls der Kunde Inhalte oder Installationen verwendet, welche das Regelbetriebsverhalten oder die Sicherheit des Servers beeinträchtigen könnten.
- 8.4. Im Falle einer Kündigung werden bereits erbrachte Vorauszahlungen nicht erstattet.
9. Widerruf
- 9.1. Endverbraucher im Sinne des §13 BGB können den Vertrag innerhalb von 2 Wochen ab Zugang der Auftragsbestätigung und dieser Belehrung ohne Angabe von Gründen widerrufen. Das Widerrufsrecht erlischt, wenn wir mit ausdrücklicher Zustimmung durch den Kunden mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen oder der Kunde die Leistung aktiv in Anspruch nimmt.
- 9.2. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an Mediakreativ Internetdienstleistungen, Bierbaumsmühle 2, 38277 Heere. Dieser muß brieflich oder per Fax erfolgen.

Stand: 01.07.2009